

We For Humanity

We are an international human rights association of holocaust survivors and their descendants, as well as lawyers, doctors, scientists, journalists and other professionals. We represent the interests of all people in the world who aspire to live in freedom, with self-determination, dignity and truthfulness.

We For Humanity, trust-in-humanity@pm.me

post@bverwg.bund.de

Frau Richter Dr. Eppelt,
Herr Richter Dr. Häußler,
Herr Richter Dr. Langer

14. Jul. 2022

Az.: BVerwG 1 WB 2.22, BVerwG 1 WB 5.22

Sehr geehrte Frau Dr. Eppelt,
sehr geehrter Herr Dr. Häußler,
sehr geehrter Herr Dr. Langer,

„We for Humanity“ ist eine Initiative, die von einer Gruppe von Holocaust-Überlebenden und ihren Nachkommen gegründet wurde. Aus unserer historischen Erfahrung heraus warnen wir: Es ist das Ende jeder pluralistischen demokratischen Gesellschaft, wenn sich Medizin, Wirtschaft, Bildung, Wissenschaft, **Justiz**, Kultur und Medien dem Diktat der politischen Exekutive sowie der Profitgier unterordnen.

Voller Hoffnung haben wir den „Soldatenprozess“ verfolgt. Lange über die Phase der Ungewissheit hinaus, mit einem brillanten Team aus Juristen und Experten und einem sachlichen, detailtreuen Vortrag der Verteidigung konnte der Fall aus unserer Sicht nur ein Auskommen haben – pro Leben.

Sie wissen, dass es sich um ein Menschenexperiment handelt.

Sie wissen, dass die Injektion genetischen Charakter mit völlig unbekanntem Langzeit-Auswirkungen hat.

Sie wissen aus den Schriftsätzen der Verteidigung und aus dem Expertenvortrag, dass die bislang aufgetretenen Impfschäden in ihrer Fatalität und Häufigkeit verheerend sind.

Sie wissen, dass die Injektionen gegen Covid einen wesentlich höheren Schaden verursacht haben, als alle Impfungen zusammen in den vergangenen 50 Jahren.

Sie wissen, dass gerade junge Menschen durch Corona – einen seit 1964 bekannten Bestandteil des Grippe-Cocktails – nicht gefährdet sind, dass die Überlebensaussichten in allen Altersgruppen weder Notstand noch Impfwang rechtfertigen.

Sie wissen, dass nicht einmal das Bestehen einer Pandemie belegbar ist. Wird doch diese mit der Überlastung der Krankenhäuser begründet, mit dem Bettenbelegungs-Notstand. Der Gesundheitsminister Herr Lauterbach gestand, dass es diesen nie gegeben hat, dass es sich

um einen Betrug handelt. Vielmehr sorgte die Politik konsequent für die Engpässe im Gesundheitssystem. Bereits 2015 wurde eine entsprechende Verordnung verabschiedet – <https://ra.de/gesetze/khsfv/teil-2/paragraph-13-verwaltungsaufgaben-des-bundesamtes-fuer-soziale-sicherung>, § 12 Förderungsfähige Kosten.

Sie haben wahrgenommen, dass sowohl das RKI als auch das PEI elementare Fragen nicht beantworten konnten oder nicht wollten, dass sie vor allem nicht imstande waren, die Tatsache zu widerlegen, dass Covid-19-Injektionen wesentlich mehr Schaden verursacht haben, als die Erkrankung, gegen welche diese Injektionen schützen sollen.

Sie wollten allerdings nichts von den erschreckenden Erkenntnissen aus der US-Armee wissen – von 1.100% Anstieg an Erkrankungen seit Beginn der Impfkampagne. Warum nicht? Immerhin wird weltweit die gleiche Politik – Druck, Einschüchterung, Nötigung, Segregation – und die gleichen „Impfstoffe“ verwendet.

Wie kann man mit all dem Wissen die Klage als unbegründet abweisen? Wir maßen uns nicht an, eine juristische Bewertung vorzunehmen. Aber wir sehen uns in der Position und in der Pflicht, Sie zu fragen, ob Sie wahrhaben, was Sie hätten bewirken können und was Sie letztendlich bewirkt haben. Sprechen Sie mit uns von Mensch zu Mensch!

Sie haben ein medizinisches Experiment unter Zwang und ohne ein informiertes Einverständnis gebilligt, wohl wissend, dass eine unverhältnismäßige und nicht gerechtfertigte Gefahr für Menschen besteht, die in der Blüte ihres Lebens stehen.

Sie haben den Fakt übersehen oder missachtet, dass Ihr Urteil auch dazu beiträgt, dass unsere Kleinsten zu Konsumenten der genverändernden „Therapie“ werden.

Am 20. August dieses Jahres ist der 75. Jahrestag des Nürnberger Kodex. Sie hätten die Richter werden können, die eines der wichtigsten Dokumente zum Erhalt der Menschenwürde gewürdigt haben – den Nürnberger Kodex. Wie wird man sich später mal an Sie und Ihr Urteil erinnern?

Haben Sie sich gefragt, wie hoch die Impfquote wäre, wenn man jedem Impfling wahrheitsgemäß erläutert hätte, dass es sich bei den Covid-Injektionen um Zell- und Gentherapie handelt, die obendrein erstmalig einem Menschen verabreicht wird? Herr Oelrich vom Vorstand der Bayer AG geht von 5% aus. Wie ist es mit den Kollegen in Ihrem Hause? Haben sich die geimpften Kollegen bewusst für Teilnahme an einem Experiment mit einer Gentherapie entschieden? Erkennen Sie denn nicht, dass Sie mit den Piloten und Soldaten, mit all den fünf Milliarden betrogener Impflinge weltweit in einem Boot sitzen?

Unsere Stimme scheint zu schwach, um die Mauer aus der Mainstream-Desinformation zu durchdringen. Und doch geben wir nicht auf. Bitte, hören Sie uns zu: Menschen, wie diese zwei mutigen Piloten, stehen schützend auch vor Ihnen, vor ihren Lieben. Sie sollten unsere Stimme verstärken, Sie sollten den Mut der Piloten würdigen sowie Tausende Stunden, die von Experten ehrenamtlich für die Suche nach belastbaren Fakten investiert wurden –

<https://www.aerzte-fuer-aufklaerung.de/sammlung-erster-ergebnisse-bei-der-mikroskopischen-untersuchung-der-covid-impfungen/>.

Warum?

- Weil Verkauf der Kindersärge boomt,

- weil Pfizer in einigen Ländern an den Babys und Kleinkindern in Waisenhäusern experimentiert,
- weil Athleten auf dem Sportfeld mit Herzattacken und tot umfallen,
- weil „Plötzliches Erwachsenentod Syndrom“ eine leicht durchschaubare Erfindung ist, um die Übersterblichkeit von jungen gesunden Menschen zu erklären,
- weil nach dem „Impfen“ der zur Einsamkeit verurteilten Senioren – Eltern und Großeltern – Pensionsleistungen gehäuft weggefallen sind sowie Witwen- und Waisenrenten beantragt wurden,
- weil nach der „Impfung“ an einem Tag ein Mehrfaches der Jahresanzahl an Rollstühlen aus den Senioreneinrichtungen aufgrund der Todesfolgen an die Krankenkassen zurückgegeben wurde,
- weil die WHO die Abgabe der Staatssouveränität in Gesundheitsfragen fordert, während sie als NGO keine demokratische Legitimation hierfür hat, zu 80 % von Oligarchen und Pharma-Lobby finanziert wird und für nichts haftet,
- weil unzählige Gentherapie-Patente nur darauf warten, dass die durch Covid-Injektionen geöffnete Tür nur noch einen Spalt weiter aufgestoßen wird,
- weil die EU-Kommission über Reisebeschränkungen mittels Covid-Zertifikate weiteren Druck auf Menschen ausüben möchte, die keine „Impfung“ bzw. keinen zweiten oder dritten Booster haben – immerhin hat die Bundesregierung Impfdosen gekauft, die für die gesamte Bevölkerung und einige Jahre reichen, von einem Booster alle sechs Monate ausgehend,
- weil jede weitere (von der EU, Regierung, Arbeitgeber, Duldungspflicht erzwungene) Injektion die toxische Wirkung erhöht und das natürliche Immunsystem sukzessive und dauerhaft schwächt, so dass unter anderem auch VAIDS entsteht – durch Vakzine verursachte AIDS-Erkrankung,

um einige wenige Gründe zu nennen.

Was fühlen Sie, wenn Sie diese Zeilen lesen? Glauben Sie, dass Sie aufgrund Ihres Berufs oder der Nationalität oder des sozialen Status jenseits der neuen Normalität leben werden? Glauben Sie, Sie können Ihre Lieben beschützen, ohne unser Rechtssystem zu beschützen? Die Erfahrung, auf die Holocaust-Überlebende zurückblicken, und die ihre Nachfahren im Herzen tragen, sagt: Unsere Entscheidungen holen uns immer ein. Wir verantworten uns vor unserem Gewissen, vor unseren Kindern, vor dem weltlichen oder vor dem göttlichen Gericht.

Es ist noch nicht zu spät. Während wir hoffen, gehört zu werden, haben Sie die Macht, gehört zu werden. Sie haben die Macht, Menschenleben zu retten. Nehmen Sie sich nicht die Ehre.

Mit Hoffnung und Hochachtung

We for Humanity

<https://we-for-humanity.org>

Disclaimer:

In Ihrem Gerichtssaal war ein exzellenter hochanständiger Uni-Professor, der für seine Kritik an den Corona-Maßnahmen als Nazi verunglimpft wird; ein Sachverständige, der vor Ihnen ausgesagt hat – eine edle selbstlose Seele – wird als Antisemit diffamiert, weil er der staatlichen Narrativen widerspricht.

Aus Selbsterhalt müssen wir auf persönliche Signatur verzichten und regen an, dass Sie darüber nachdenken, wie sich diese Angst für uns anfühlt.